



**Samlungsbereich**

Korrespondenzen

**Verfasser\*in**

Gerhard Marcks

**Adressat\*in**

Georg Kolbe

**Datierung**

14.04.1937

**Umfang**

1 Brief, 1 Blatt

**Erwerbung**

Nachlass Georg Kolbe

**Inventarnummer**

GK.224

**Literaturhinweis**

Maria Frfr. von Tiesenhausen: Georg  
Kolbe. Briefe und Aufzeichnungen,  
Tübingen 1987, Kat. Nr. 205

**Transkript**

vorhanden

**Datensatz in Kalliope**

1507221

**Rechte**

© Gerhard-Marcks-Stiftung, Bremen



# G K M

Der Antwortbrief Kolbes vom 26.04.1937 findet sich abgedruckt  
in: Maria Frfr. von Tiesenhausen: Georg Kolbe. Briefe und  
Aufzeichnungen, Tübingen 1987, S. 158, Nr. 210.

Zu einem Besuch der Akademie-Ausstellung anlässlich des 60.  
Geburstages von Georg Kolbe.

---

## Transkription

Lieber Kolbe!

Jetzt ist es mir doch nicht möglich gewesen, Sie vor  
dem 10. April aufzusuchen – zum doppelten Umzug  
kam noch ein behindernder Hexenschuß.

Inzwischen war ich auf Ihrer Akademie-Ausstellung,  
die man Ihrem 60<sup>ten</sup> Geburtstag zu Ehren veran-  
staltet. Mir ist offengestanden, als wäre es erst  
gestern gewesen, daß ich Sie zum ersten Mal – vor  
30 Jahren – sah. Und in meiner Vorstellung sind  
Sie weder älter geworden noch hat sich Ihr Bild bei mir  
überhaupt geändert.

Heute Ruhm und Beifall zu ernten, soll man Keinem  
wünschen. Sie werden auch auf den gehabten weniger  
stolz sein als darauf, unbeirrt Ihren Weg gegangen  
zu sein! Und dies taten Sie nicht nur sich, sondern  
der Sache und uns allen.

In alter Verehrung  
Ihr Gerhard Marcks

Nikolassee 14.IV.37  
nach dem 1.V. werde ich versuchen,  
Sie anzutreffen.